



## **Presseerklärung des Sicherheitsrats zu den Terrorakten in Nordostnigeria**

NEW YORK, 16. Juni 2020 Die Mitglieder des Sicherheitsrats verurteilten auf das Schärfste die mehrfachen Terroranschläge, die am 9. und 10. Juni in Felo, am 13. Juni auf eine humanitäre Einrichtung der Vereinten Nationen in Monguno und am 13. Juni in Nganzai im Staat Borno (Nigeria) verübt wurden und bei denen insgesamt mindestens 120 Menschen getötet und weitere verletzt wurden.

Die Mitglieder des Sicherheitsrats sprachen den Angehörigen der Opfer sowie dem Volk und der Regierung Nigerias ihr tiefstes Mitgefühl und ihre Anteilnahme aus. Sie wünschten den Verletzten eine rasche Genesung.

Die Mitglieder des Sicherheitsrats würdigten die Bemühungen der Länder in der Region, den Terrorismus insbesondere über den Multinationalen Gemeinsamen Einsatzverband wirksam zu bekämpfen, und sie regten an, in dieser Hinsicht weitere Fortschritte zu erzielen.

Die Mitglieder des Sicherheitsrats

